STIFTERVERBAND

ZEW

Online, 26. Juni 2026

EVALDAT: EINE NEUE DATENINFRASTRUKTUR FÜR DIE EVALUATION VON FUE- UND INNOVATIONSFÖRDERUNG AUF UNTERNEHMENSEBENE

Virtuelles Frühjahrstreffen des AK Forschungs-, Technologie- und Innovationspolitik der DeGEval e.V.

Dr. Christian Rammer . Dr. Gero Stenke

ZEW

EVALDAT-Projekt

- Erstellung und Analyse einer Datenbasis für die Evaluierung von Outputs und Outcomes der FuE- und Innovationsförderung von Unternehmen

Förderdaten	Unternehmensdaten	Befragungsdaten
Vorhaben: - Förderzeitraum - Förderbetrag - Förderart	Creditrefrom: - Markus-Datenbank - Mannheimer Unternehmens-panel (MUP)	Wistat: - FuE-Erhebung WiStat ZEW: - Innovationserhebung (MIP)
- Zuwendungs-empfänger (ZE)	Unique Identifier: crefo-Nummer	Unique Identifier: crefo-Nummer

Verknüpfung ↔ *Abgleich* ↔

Paneldatensätze

- Förderdatenzuordnung auf ZE-Ebene/crefo
- Indikatoren zu Inputs, Outputs, Outcomes, Aktivitäten

FUE-ERHEBUNG

- Jährliche Erhebung im Auftrag des BMBF (aktuelle Grundlage: EU-Verordnung 2019/2152)
- Vollerhebungen für ungerade, Kurzerhebungen für gerade Berichtsjahre
- Bei Vollerhebungen: Befragung aller Unternehmen mit mindestens einem Beschäftigten, die als FuE-aktiv identifiziert worden sind oder für die ein solcher Verdacht besteht
- Aktueller aktiver Adressbestand: ca. 34.000 Unternehmen
- Anzahl der Fälle (inkl. gemeldeter FuE-inaktiver Unternehmen) in der letzten Vollerhebung (2023): 25.036
- Vorhandene Berichtsjahre: 1979, 1981, 1983, 1985 – 2023 (Erhebung für Berichtsjahr 2024 läuft aktuell)

VERKNÜPFUNG FÖRDERDATEN & FUE-ERHEBUNG

Ausgangspunkt FuE-Daten

Variable/Jahr	2019	2020	2021	2022	2023
Anzahl Beobachtungen	18.832	1.911	20.340	2.070	25.036
Beobachtungen mit Crefo-Nr (%)	94	92	95	91	94
Davon mit FuE = Ja (%)	94	96	95	96	88
→ davon mit min. einer FuE-Förderung bzw. einem laufendem Förderprojekt in t (%)*	53	64	59	63	61

→ ca. 15% der Einheiten mit min. einem Fragebogen in 2019-2023 haben in keinem durch die Datenbasis abgedeckten Jahr eine Förderung erhalten.

* Tatsächliche Mittelflüsse sind nur für ZIM und Förderkatalog-Daten bekannt. Für die übrigen Quellen wird von linear verteiltem Mittelfluss innerhalb der Projektlaufzeit ausgegangen.

VERKNÜPFUNG FÖRDERDATEN & FUE-ERHEBUNG

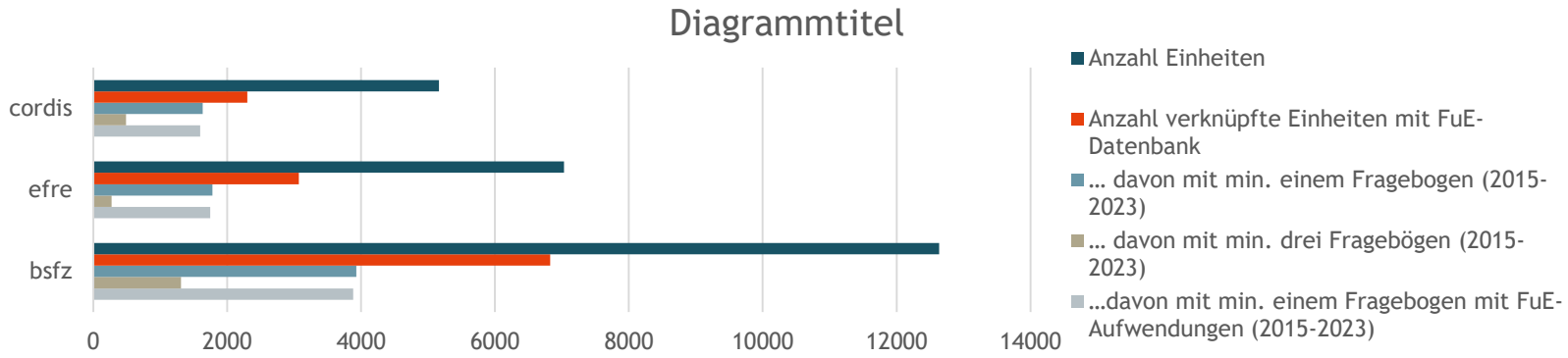
Beobachtungen mit FuE- und Förderdaten* nach Förderdatenquelle in 2023

	ZIM	Förderkatalog	BSFZ	EFRE	CORDIS
ZIM	**4.410**	1.068	491	105	175
Förderkatalog		**8.108**	897	214	841
BSFZ			**2.236**	25	191
EFRE				**334**	31
CORDIS					**1.121**

* Tatsächliche Mittelflüsse sind nur für ZIM und Förderkatalog-Daten bekannt. Für die übrigen Quellen wird von linear verteiltem Mittelfluss innerhalb der Projektlaufzeit ausgegangen.

VERKNÜPFUNG FÖRDERDATEN & FUE-ERHEBUNG

Ausgangspunkt Förderdaten-Daten



Grundlage der Auswertung: Einmalige Datenlieferung der BSFZ zur Forschungszulage, EFRE-Daten für Periode 2014-2020 eingeschränkt auf Interventionsbereiche zu FuE/Innovation und Technologietransfer, CORDIS Daten zu Forschungsrahmenprogramm 7, Horizon 2020, Horizon Europe.

HERAUSFORDERUNGEN UND BESONDERHEITEN

Zentrale Herausforderungen aufgrund der unterschiedlichen Zielsetzungen bei EVALDAT vs. FuE-Erhebung

- **Aggregate vs. Mikrodaten** und **Querschnitt vs. Zeitreihe**: Eine konsistente Abbildung von Entwicklungen auf der Mikroebene erfordert anderes Vorgehen als der bisherige Fokus auf Aggregate in einem Berichtsjahr
- Die **verzögerte und zeitaufwendige Erfassung** von Änderungen (Name, Adresse, Umstrukturierungen) erschwert eine rückwirkende Verknüpfung externer Daten (Kurz- und Langerhebungen)
- Die Berücksichtigung von **Unternehmensumstrukturierungen** und -verflechtungen erfordert hohen manuellen Aufwand, komplexe Entwicklungen sind bei gegeb. Ressourcen ohne automatisierte Lösung kaum vollständig abbildbar (bspw. „Namenszirkulation“)

HERAUSFORDERUNGEN UND BESONDERHEITEN

Zentrale Herausforderungen aufgrund der unterschiedlichen Zielsetzungen bei EVALDAT vs. FuE-Erhebung

- Ein strukturiertes Erfassen und Auflösen (potentieller) Limitationen in den Daten ist nicht trivial
- Lösung: Erarbeitung von methodischen Hinweisen (flags in den Daten und Empfehlungen im Methodenhandbuch) welche zukünftig schrittweise geprüft werden können
- Momentan wird über die gesamte Datenbasis davon ausgegangen, dass 75% der Einheiten nicht von den identifizierten Einschränkungen betroffen sind
- Ergänzend zu beachten: die FuE-Zeitreihen setzen sich auch aus imputierten und geschätzten Werten zusammen. Bspw. Erhebung 2023: 36% Werte aus akt. Erhebung, 39% imputiert aus vorheriger Erhebung, 25% geschätzt

VERKNÜPFUNG FÖRDERDATEN & FUE-ERHEBUNG

- Welche Unternehmen erhalten Förderungen und wodurch zeichnen sich diese aus?
- Welche Wirkung hat die Förderung insbesondere hinsichtlich Output- oder Inputadditionalität? (Unterschiede zwischen den Förderkategorien)
- Aber: die **Analysemöglichkeiten** sind abhängig von den tatsächlich zusammengeführten Datenquellen und Variablen
  - Zusammenführung der Förderdaten ist ggf. mit Aggregationen verbunden und erfordert inhaltliche Entscheidungen der Forschenden
  - "Fördermittel" umfassen tatsächliche Geldflüsse, aber auch förderfähige Ausgaben oder absetzbare Aufwendungen mit zu schätzender Förderung

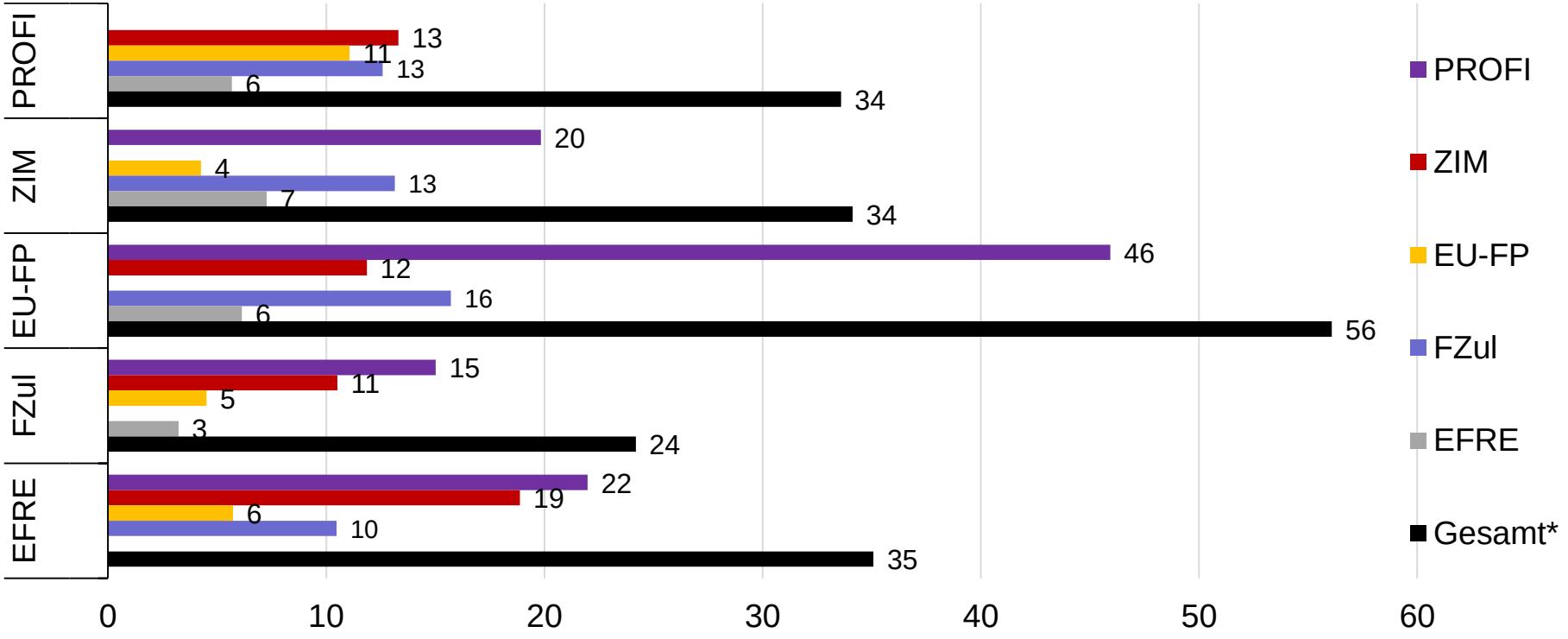
ZEW

Projektteil Innovationserhebung: Förderdaten für MIP

Programmgruppe	Quelle	abgedeckter Zeitraum
PROFI	Förderkatalog + Datenbereitstellung BMBF an ZEW	1992 – 2022 (2023 – 2024 ab Frühjahr 2025)
ZIM	Datenbereitstellung durch PT AiF	2008 – 2023
EU-Forschungs-rahmenprogramm	Cordis, eCORDA	1992 – 2023
Forschungszulage	Datenbereitstellung durch BSFZ	2020 – 2023
EFRE-Förderung Länder	Veröffentlichte Listen geförderter Vorhaben*	2014 – 2020 (= Förderungen 2015-2022) (2007 – 2013 möglich)

* nur Vorhaben im Bereich FuE, Innovation, Technologietransfer

Zeitgleiche FuE-Förderung aus mehreren Programmen



Anteil an allen Unternehmen, die 2020 eine Förderung aus der angeführten Programmgruppe erhalten haben, in %

* Summe der jeweils vier anderen Programmgruppen

Bisheriger Einsatz des EVALDAT-Datensatzes (MIP)

Evaluation der Forschungszulage

- Auftraggeber: BMF
- Evaluatoren: ifo, WIFO, KMU Forschung Austria
- Status: laufend

Evaluation der Programmfamilie Unternehmen Region

- Auftraggeber: BMBF
- Evaluatoren: Prognos, Universität Marburg, Universität Jena, ZEW
- Status: abgeschlossen

Evaluation der europäischen Strukturfonds

- Auftraggeber: BMWK
- Evaluatoren: GEFRA, ifo Dresden, Ramboll
- Status: kurz vor Abschluss

BEREITSTELLUNG DES DATENSATZES

- Bereitstellung erfolgt über die FDZ der Wissenschaftsstatistikund des ZEW (https://www.fdz-wissenschaftsstatistik.de/) / (ZEW-FDZ | Startseite)
- Voraussetzung: Nachweis eines beauftragten Evaluationsprojekts oder wissenschaftlichen Forschungsprojekts
- Antrag zur Nutzung der Daten wird durch die entsprechenden Referate im BMFTR und BMWE gesichtet und die Daten unter Berücksichtigung der Richtlinien des FDZ freigegeben

AUSBLICK

Mögliche Weiterführung nach Projektende

- regelmäßige Aktualisierung sowie kontinuierliche Fortführung und Pflege der Datenbasis
- Betreuung von individuellen Anfragen im FDZ